

NHT: Gleich zwei Spatenstichfeiern für Landecks Bevölkerung

LANDECK (15.9.2009). Gleich doppelten Grund zum Feiern gab es neulich in Landeck für den Geschäftsführer der NEUEN HEIMAT TIROL (NHT), Dir. DI (FH) Alois Leiter: Am Lötzweg entstehen 18 Mietwohnungen und in der Römerstraße in einer ersten Bauphase 12 Wohneinheiten. Direktor Leiter bei der Spatenstichfeier: „ Nach zwei Jahren Pause beginnt die NHT gleich mit „Zwillingen“ in Landeck – Perjen“.

Die in die Jahre gekommenen Gebäude der bestehenden „Südtiroler Siedlung“ am Lötzweg wird in zwei Bauabschnitten ganz neu errichtet. Im ersten Bauabschnitt entstehen 18 Wohnungen in einem langgezogenen, dreigeschossigen Baukörper entlang des Weges. Die zweite Baustufe bildet dann eine L-Form und wird 15 Wohnungen beherbergen. Beide Gebäude werden nach der Fertigstellung durch eine Tiefgarage verbunden sein.

Für die Planung der neuen „Südtiroler Wohnungen“ am Lötzweg zeichnet das Architekturbüro LEGOS aus Landeck verantwortlich. Den Planern gelang durch die geschickte Platzierung der einzelnen Baukörper die Bildung eines Grüngürtels für die künftigen Bewohner, in den auch die Verbindungswege zum anlageneigenen Spielplatz integriert sind. Die Terrassen und Gärten sind Richtung S-O bzw. S-W orientiert. Geheizt werden die neu entstehenden Wohnungen mit Pellets und die Spitzenlast wird mit Gas abgedeckt, das Warmwasser wird über eine Solaranlage aufbereitet.

Die Gesamt-Baukosten für die neuen Südtiroler Wohnungen belaufen sich auf ca. 2,65 Mio. Euro. Mit der Fertigstellung ist im Herbst 2010 zu rechnen.

In der Römerstraße, im Landecker Ortsteil Perjen, setzt die Neue Heimat ein weiteres Bauprojekt um: In leichter Hanglage entstehen in zwei Ausbauphasen insgesamt 21 Wohnungen. Das Gelände war ursprünglich mit drei „Südtiroler Häusern“ bebaut. Das östlichste Gebäude fiel einem Brand zum Opfer, die beiden noch verbleibenden Häuser stehen quer zum Römerweg. Nun werden im Ostteil des Bauplatzes zwölf Wohneinheiten samt Tiefgarage errichtet. Die beiden

bestehenden Gebäude bleiben erhalten. Sind die neuen Wohnungen dann bezugsbereit, werden die alten Gebäude geschliffen und in einer zweiten Bauphase weitere neun Wohnungen, ebenfalls mit Tiefgarage, errichtet.

Diese neue zweigeschossige Anlage wurden vom Architekturbüro DI Dregelyvari aus Innsbruck geplant. Der östliche Baukörper wird quer, der westliche längs des Römerweges situiert sein. Die Wohnungen im Erdgeschoß bekommen alle eine Terrasse und Garten, in den Obergeschoßen sind Balkone eingezogen. Die Versorgungsräume befinden sich alle im Untergeschoß.

Nach Fertigstellung stehen den LandeckerInnen zunächst sechs Zweizimmer, sechs Dreizimmer- und nach Abschluss der zweiten Bauphase noch einmal drei Zweizimmer- und sechs Dreizimmerwohnungen zur Verfügung. Geheizt wird mit Gas, unterstützt durch eine Solaranlage. Die Baukosten für diese Wohnungen werden ca. 1,6 Mio. Euro betragen.

Bildunterschrift: Gleich doppelten Grund zur Freude gibt es für die LandeckerInnen: Die Neue Heimat Tirol (NHT) baut am Lötzweg 18 Mietwohnungen und in der Römerstraße 12 Wohneinheiten. Zu den Firstfeiern trafen sich (von li.): NHT-Geschäftsführer Alois Leiter, der Landecker Bürgermeister Engelbert Stenico sowie Wirtschaftslandesrätin Patrizia Zoller-Frischauf.

Foto: Irene Ascher

Für weitere Informationen:

Neue Heimat Tirol
Gumpstraße 47
6020 Innsbruck
Mag. Raimund Noichl
Tel. 0512-3330-230
Mail: noichl@nht.co.at